

1

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schretstaken am 22.09.2011
Dorfgemeinschaftshaus Schretstaken, „Alte Schule“ A.-Paul-Weber-Straße 36a

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Unterbrechungen:

Anwesend: 7

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

1. Bgm. Püst, Erich
(als Vorsitzender)
2. GV Schlotfeld, Karin
3. GV Siemers, Ralf
4. GV Burmeister, Hans-Herbert
5. GV Jensen, Jörn
6. GV Köppke, Melanie
7. GV Kratzmann, Gerd
8. GV Maak, Bettina
9. GV Müller, Klaus

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

b) Nicht stimmberechtigt:

10. Protokollführerin VA Maloch
11. VFA Herr Johann
12. Ing. Büro Petereit

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Sanierung der Straßenbeleuchtung, Umstellung auf LED
6. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Grundstücksangelegenheiten

Niederschrift

2

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schretstaken am 22.09.2011 Dorfgemeinschaftshaus Schretstaken, „Alte Schule“ A.-Paul-Weber-Straße 36a

| <u>TOP</u> | <u>Beschluss</u> | <u>dafür</u> | <u>dagegen</u> | <u>Enthaltungen</u> |
|------------|---|--------------|----------------|---------------------|
| | <u>I. Öffentlicher Teil</u> | | | |
| 1 | <u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u> Bürgermeister Püst eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird um den TOP 8 öffentlicher Teil – Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse, erweitert. | 7 | 0 | 0 |
| 2 | <u>Niederschrift der Sitzung vom 29.06.11</u> Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2011 werden keine Einwände erhoben. | | | |
| 3 | <u>Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden</u> <ul style="list-style-type: none">• Bürgermeister Püst berichtet, dass Kinder bei Spiering auf dem Platz die Ketten abgerissen haben – BGM Püst hat diese wieder reparieren können. Des weiteren haben Kinder Eier an das alte Gerätehaus geworfen.• Die Obstbaumwiese sollte mit dem Freischneider gemäht werden, dieser ist aber durch Steine die um die Obstbäume liegen beschädigt worden. Die Reparatur hat ca. 500,00 € gekostet.• Die Schlammrücklaufpumpe ist auf Grund ihres alters, ausgefallen. Es wurde eine neue Pumpe beschafft und eingebaut.• Für Nächstes Jahr muss ein neuer Rasenmäher angeschafft werden, der Alte Mäher ist schon zu defekt. Und eine Reparatur würde auf Dauer zu teuer werden. Für dieses Jahr wird der Mäher noch halten.• Es wird angefragt, wieso noch keine Jahresprüfung, Jahresrechnung für 2010 erfolgt ist. - Nach Rücksprache mit Frau Schutz und Frau Janke kann die Jahresrechnung/ -prüfung erst erfolgen wenn, die Eröffnungsbilanz fertig ist.• Im Fuhlenhagener Weg ist ein Hydrantendeckel defekt. BGM Püst berichtet, dass der fest sitzt und auch nicht getauscht werden bracht. | | | |

Niederschrift

3

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schretstaken am 22.09.2011 Dorfgemeinschaftshaus Schretstaken, „Alte Schule“ A.-Paul-Weber-Straße 36a

| <u>TOP</u> | <u>Beschluss</u> | <u>dafür</u> | <u>dagegen</u> | <u>Enthaltungen</u> |
|------------|---|--------------|----------------|---------------------|
| 4 | <p><u>Einwohnerfragestunde</u></p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p> | | | |
| 5 | <p><u>Sanierung der Straßenbeleuchtung, Umstellung auf LED</u></p> <p>Herr Petereit vom Ing. Büro aus Göldenitz begrüßt die Anwesenden und stellt sich vor. Herr Petereit berät unter anderem auch andere Kommunen im Bereich der Energieberatung.</p> <p>Die Bundesregierung hat beschlossen, dass der Energie- und CO² Verbrauch in Deutschland bis 2050 reduziert werden müsse. Bei der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Schretstaken soll deshalb auf LED umgestellt werden. Bei der Nutzung von LED liegt die Einsparung CO² bei 60%. Da die Umstellung auf LED im Verhältnis zu den herkömmlichen Leuchtmitteln teurer ist, fördert der Staat die Anschaffung mit einem Satz von 40% für die Erneuerung der Lampenköpfe.</p> <p>Die Gemeinde Schretstaken hat den Antrag auf Förderung gestellt und dieser ist auch bewilligt worden. Herr Petereit berichtet über die Vor- und Nachteile der LED.</p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt, dass das Ing. Büro Petereit beauftragt wird, eine beschränkte Ausschreibung der Straßenbeleuchtung zu veranlassen. Es werden folgende Firmen angeschrieben: Elektro-Böge; Elektro-Bebensee; Elektrotechnik Frank Günther; Steenbock-Elektrotechnik; Wald-Elektronik sowie andere, in Mölln, ansässige Elektrofirmen.</p> | 7 | 0 | 0 |
| 6 | <p><u>Verschiedenes</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Für das Dorfgemeinschaftshaus soll eine Tanne angeschafft werden, die dort stehen bleiben soll. Für das Dorf werden Weihnachtsbäume zu gegebener Zeit beschafft. Für den Baum am Dorfgemeinschaftshaus wird dann auch noch eine neue Lichterkette beschafft werden.• In der A.-Paul-Weber-Straße zwischen den Hausnummern 4-6, ist die Einfassung von einem Gullydeckel defekt. BGM Püst wird dies überprüfen.• Die Firma Möller Bau GmbH aus Einhaus muss noch die Schwarzdeck im Fulenhagener Weg 2a und in der Rosengasse 7b machen. | | | |

Niederschrift

5

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schretstaken am 22.09.2011
Dorfgemeinschaftshaus Schretstaken, „Alte Schule“ A.-Paul-Weber-Straße 36a

TOP

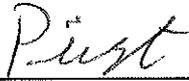
Beschluss

dafür dagegen Enthaltungen

8 III. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten
Beschlusses

Es sind keine Einwohner anwesend.

Bürgermeister Püst schließt die Sitzung um 21:20 Uhr



Bürgermeister

Protokollführerin

Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schretstaken am 22.09.2011

zu Tagesordnungspunkt 5: Sanierung der Straßenbeleuchtung

Sachverhalt:

Am 07.09.2011 ist der Zuwendungsbescheid vom 01.09.2011 über die Förderung zur "Sanierung der Straßenbeleuchtung, Umstellung auf LED" eingegangen.
Die Förderung wird als nicht zurückzahlbare Zuwendung in Höhe von 40 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 19.419 €, gewährt.

Herr Petereit, Ingenieurbüro Petereit, ist zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen und wird die weiteren Schritte erläutern.

Beschlußvorschlag:

Die Gemeindevertretung Schretstaken beschließt:

Das Ingenieurbüro Petereit wird beauftragt, nach Festlegung des Lampentyps, eine beschränkte Ausschreibung der Straßenbeleuchtung zu veranlassen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den auszuschreibenden Lampentyp und ggf. zusätzliche Anbieter, die an der beschränkten Ausschreibung beteiligt werden sollen, bis zum 06. Oktober 2011 dem Ingenieurbüro Petereit zu benennen.

Gesetzliche Zahl der Vertreter 9

anwesend:

ausgeschlossen gem. § 22 GO GO

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltung

Im Auftrage

(Johann)

Gemeinde Schretstaken
Der Bürgermeister
Az.:

Mölln, 22. September 2011

V o r l a g e

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schretstaken am 22.09.2011

zu Tagesordnungspunkt 7: Grundstücksangelegenheiten

Sachverhalt:

Der Eigentümer des Grundstücks Brunnenstraße 3 bittet die Gemeinde Schretstaken um eine schriftliche Stellungnahme zur geplanten Errichtung eines Doppelcarports. Dieser Vorlage ist der Planentwurf als Anlage 1 sowie ein Ausdruck eines Digitalfotos als Anlage 2 beigefügt.

Gem. § 63 Abs. 1b der Landesbauordnung (LBO) sind notwendige Garagen nach § 6 Abs. 7 LBO verfahrensfrei, d. h. es Bedarf keiner Genehmigung. Diese Vorschrift ist auch für Carports entsprechend anzuwenden.

Verfahrensfreie Vorhaben müssen jedoch auch den geltenden gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen entsprechen.

Der Eigentümer hat die Notwendigkeit der Errichtung des Carports nicht nachgewiesen (was er bei einem verfahrensfreien Vorhaben auch nicht müsste).

Insofern wäre, um Rechtssicherheit zu erlangen, ein Bauantrag erforderlich. Im Verfahren wird dann das geplante Vorhaben vom Kreis Herzogtum Lauenburg, als Untere Bauaufsichtsbehörde, bauordnungsrechtlich geprüft. In diesem Verfahren würde die Gemeinde beteiligt werden.

Eine Baugenehmigung für das eingereichte Vorhaben würde nach Rücksprache mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg nicht erteilt werden, da das geplante Carport grenzüberschreitend geplant ist.

Beschlußvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, den Eigentümer über die Rechtslage zu informieren. Eine Stellungnahme, etwa ein gemeindliches Einvernehmen, ist bei einem verfahrensfreien Vorhaben nicht erforderlich.

Gesetzliche Zahl der Vertreter

anwesend:
ausgeschlossen gem. § 22 GO GO

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltung

Im Auftrag

(Johann)

GV Schretstaken am 22.09.2011 – Anlage 2 zu TOP 7



geplantes Carport

